FACHSERIE B

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Reihe 2 Gartenbau und Weinbau III. Wein

Weinbestand

31. 12. 1962 Vorbericht 1



Bestellnummer: B 2/III - 1/63

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Tall a concrete in lines

	Seite
Textliche Erläutecongen	3
Bestände von Wost zur Weinherssellung und Trinkwein in- und ausländischer Berkunft	4
Bestände an Veraibeitungswein	5

Erschienen im April 1963

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet - Einzelpreis .DM - ..50.

In einer Vorausmeldung werden die ersten Ergebnisse der Weinbestandstatistik vom 31. Dezember 1962 bekanntgegeben. Die Erhebung wurde erstmalig durchgeführt. Ihr liegen die Vorschriften des Gesetzes über Maßnahmen auf dem Gebiet der Weinwirtschaft vom 29. 8. 1961 zu Grunde. Erfaßt wurden die Bestände der Weinbaubetriebe mit mindestens 10 Ar Rebland und der Betriebe, die gewerbsmäßig Wein be- oder verarbeiten, lagern oder handeln, einschließlich Winzergencasenschaften, außerdem der Gaststättenund Einzelhangelsbetriebe soweit diese einen eigenen Kellereibetrieb haben. Die Meldungen beziehe siene auf den Stand am 31. 12. 1962.

Beim deutschen Trinkwein des Jahrganges 1962 beträgt die Summe für den Weißmost und Weißwein 3,7 Mill. hl, beim Rotmost und Rotwein 0,7 Mill.hl. Die aus Weinen des Jahrganges 1962 hergestellten oder in Herstellung befindlichen Mengen von Schaumwein, Perlwein, Wermut- und Kräuterwein sollen etwa 1 % der Bestandsmenge betragen. Zu den aufgeführten Trinkweinmengen kommen noch die etwa 0,05 Mill. hl. deutscher Verarbeitungswein des Jahrganges 1962 hinzu, was reichlich 1 % der gesamten Trinkweinmenge entspricht.

Die Bestände an Wein aller älterer Jahrgänge ergeben zusammen 3,8 Mill.hl. Hier tritt der Schaumwein (0,3 Mill. hl) stärker hervor, während der Trinkweißwein (2,9 Mill. hl) und Trinkrotwein (0,5 Mill. hl) mit kleineren Beständen als beim Jahrgang 1962 beteiligt sind.

Bei den Bundesländern ohne oder mit nur unerheblichem Weinbau fallen die verhältnismäßig hohen Bestände des Jahrganges 1962 in Hamburg und Niedersachsen auf. Vom deutschen Trinkwein älterer Jahrgänge haben von diesen Ländern nur Bremen und Nordrhein-Westfalen, gemessen an der Einwohnerzahl, erheblichere Mengen eingelagert. Hierbei handelt es sich überwiegend um deutschen Weißwein. Der in diesen Ländern vorhandene Rotwein ist dagegen weitgehend ausländischer Herkunft.

Der gesamte Bestand an ausländischen Trinkweinen ergab 0,8 Mill. hl, davon 0,5 Mill. hl aus EWG-Ländern und 0,3 Mill. hl aus anderen Staaten. Einen beachtlichen Anteil hieran haben die Dessert-, Süß- und Südweine mit 0,13 Mill. hl, von denen etwa ein Viertel aus EWG-Ländern stammt. Während bei den Beständen an deutschen Trinkweinen der Weißwein stark überwiegt, und mit vier- bis sechsmal so großen Mengen als der Rotwein erscheint, tritt bei den Trinkweinen ausländischer Herkunft der Rotwein stärker hervor. Aus EWG-Ländern war fast dreimal soviel Rotwein als Weißwein vorhanden und von den anderen Herkünften waren die Bestände an Rotwein um die Hälfte größer als die Weißweinbestände. Bei den verhältnismäßig kleinen Beständen an ausländischen Trinkweinen dürfte auch der Termin der Erhebung kurz vor der Neuausschreibung von Kontingenten zu beachten sein.

Bestände an Verarbeitungsweinen waren nur so weit zu melden, als sie noch in verkehrsfähigem Zustand waren, also nicht vergällt, aufgesprittet oder mit sonstigen Zusätzen versehen waren. Die erfaßten Mengen inländischer und ausländischer Herkunft belaufen sich auf 0,43 Mill. hl. Von den Verarbeitungsweinen stammen etwa 57 % aus EWG-Ländern.

Bestände am 31. 12. 1962 an Traubenmost zur Weinherstellung

į					Jahr		
Lfd.	Land	γ,	•st	Wein			
		W Sulas Y	Rou-	Weiß-	Rot-		
1	Schleswig-Holstein	••	-	511	7		
2	Hamburg	180	1	1 168	16		
3	Niedersachsen	14	4	2 049	153		
4	Bremen	-	-	66	0		
5	Nordrhein-Westfalen	93	100	8 873	528		
6	Hessen	32 553	229	119 196	870		
7	Rheinland-Pfalz	232 615	20 553	2 662 519	429 753		
8	Baden-Württemberg	33 893	20 881	520 769	244 574		
9	Bayern	26 881	324	56 647	5 517		
10	Saarland	585		3 736	28		
11	Bundesgebiet o.Berlin	326 814	42 092	3 375 534	681 446		
12	Berlin (West)	-	_	2 341	36		

Bestände am 31. 12. 1962 an Trink

		Aus EWG-Ländern(Frankreich, Italien, Luxem							
Lfd.	Wein								
Nrs	1 1.000		Iß-	Rosé-,S	inschl. chiller-) uch nitt-	Dess	ert-	Scha	aum-
1	Schleswig-Holstein	4	175	12	299	. 2	713		68
2	Hamburg	7	879	13	171	3	143		343
3	Niedersachsen	3	541	6	79 7	1	250		115
4	Bremen	9	547	34	354	3	896		163
5	Nordrhein-Westfalen	11	051	27	779	11	698		487
6	Hessen	4	574	21	576	3	507	8	928
7	Rheinland-Pfalz	20	427	34	622	2	867	10	410
8	Baden-Württemberg	9	624	55	782	3	411	3	027
9	Bayern	19	282	51	536	6	577	1	314
10	Saarland	4	650	8	920		194	1	761
11	Bundesgebiet o.Berlin	94	750	266	836	39	256	26	616
12	Berlin (West)	4	726	5	717	2	266		71
				1			•		

^{*)} Vorl. Ergebnisse.

und Trinkwein inländischer Herkunft*)

ang 1962			g 1962 Ältere Jahrgünge						
and the second s	namen an de la companya de la compa	COLUMN ACCIONATION ACCIONATIONI ACCIONATICI ACCIONATICI ACCIONATICI ACC	Materian and the state of the s	li-in	V 100 1134	n Ary - Be Ary - Design of the State of the	ik under und eine Petre Stirt stelle und der Stirt stelle und der Stirt stirt stirt der Stirt	A contract of	Lfd. Nr.
Perl-	Schaum-	Wermuta. Kräuter-	Ty .		e van jeda dag e g G G = n d G = n ded na ee geder e d	e e e e e e e e e e e e e e e e e e e	Schaum	Wermut-u. Kräuter-	
38	264	251	16	107	261	148	2 277	1 396	1
5	133	176	14	876	118	58	2 724	1 153	2
20	_	346	37	962	865	157	5 439	1 641	3
0	2	13	11	810	189	91	913	3 381	4
151	2 095	3 342	134	758	3 267	1 042	11 926	4 689	5
30	128	703	220	444	5 072	270	154 341	2 130	6
1 428	4 597	5 674	1 984	434	168 393	9 523	113 449	1 495	7
291	1 001	4 172	40 8	893	281 789	2 571	17 789	5 671	8
394	1 576	2 926	161	039	9 753	992	8 266	4 934	9
4	22	40	6	352	37	4	618	144	10
2 361	9 818	17 643	2 996	735 -	469 744	14 856	317 742	26 634	11
23	131	457	16	114	381	158	1 636	4 539	12

wein <u>ausländischer</u> Herkunft hl

urg)		A.us and	eren Länder	ì		1		
Wein								
Wermut- und Kräuter-	Weiß-	Rot-(einschl. Rosé-,Schiller-) auch Verschnitt-	Dessert	Schaum-	Wermut- und Kräuter-	Nr.		
2 371	633	2 157	5 653	10	66	1		
2 475	3 087	11 519	8 863	19	449	2		
2 420	1 499	3 032	2 744	26	228	3		
2 184	3 469	22 964	32 537	ó	12	4		
10 634	7 323	6 961	13 526	111	196	5		
12 094	6 734	2 956	5 536	110	1 101	6		
8 945	9 012	25 239	8 497	2 259	166	. 7		
3 853	21 251	26 270	5 526	127	234	8		
5 931	30 673	25 657	8 710	232	297	9		
843	107	166	69	30	12	10		
51 750	83 788	126 921	91 661	2 930	2 761	11		
1 782	2 153	1 422	3 175	23	56	12		

Bestände an Verarbeitungsweinen in verkehrsfähigem Zustand am 31. 12. 1962 *)

	Hastände on Vererbeitungswein						
Land	inländisc	her Herkunft	ausländisch	ausländischer Herkunft			
	Jahrgang 1962	frühere Jahrgänge	aus EWG- Ländern	aus anderen Ländern			
Schleswig-Holstein	8	220	348	95			
Hamburg	288	36	1 889	490			
Niedersachsen	15	99	465	4			
Bremen	-	-	-	_			
Nordrnein-Westfalen	6	173	15 338	11 131			
Hessen	29 157	37 589	59 244	1 495			
Rheinland-Pfalz	15 609	46 181	114 782	20 514			
Baden-Württemberg	1 735	2 912	27 519	9 051			
Bayern	1 663	2 592	20 288	721			
Saarland .	~	17	3 383	604			
Bundesgebiet o. Berlin	48 481	89 819	243 256	44 105			
Berlin (West)	15	12	831	126			

^{*)} Vorl. Ergebnisse.